

Thorsten Kirschner ♦ Winterberger Str. 42 ♦ 58332 Schwelm

Thorsten Kirschner
1. Vorsitzender

Winterberger Str. 42
58332 Schwelm

T +49 (0) 2336 4705766
F +49 (0) 2336 4705767
M +49 (0) 163 3815535
E spd-fraktion-schwelm@t-online.de

Digitale Haushaltsrede 2021

Schwelm, den 25.02.2021

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrter Herr Beigeordneter,
sehr geehrte Frau Kämmerin,
liebe Kolleginnen und Kollegen in Rat und Verwaltung,
meine sehr geehrten Damen und Herren,

in diesem Jahr ist vieles anders als vorher. Die Coronapandemie stellt nicht nur unsere Stadt und unser Land, sondern die gesamte Welt vor völlig neue Herausforderungen:

Die Gesundheitssysteme arbeiten seit vielen Monaten an der Belastungsgrenze. Auch Betriebe, Händler, Gastronomen und Künstler stehen durch den andauernden Lockdown vor nie dagewesenen Herausforderungen. Die Kontaktbeschränkungen belasten die Psyche; das vorher so selbstverständliche Miteinander fehlt. Besonders betroffen sind auch Kinder und Jugendliche, für die Schule nicht nur Ort des Lernens, sondern auch der Begegnung war und bald wieder sein sollte.

Der SPD-Fraktion ist bewusst, dass die Pandemie auch die öffentliche Verwaltung vor ganz besondere Herausforderungen stellt. Aus diesem Grund möchte ich, bevor ich auf den Haushalt 2021 zu sprechen komme, vorab der Verwaltung der Stadt Schwelm von Herzen meinen Dank für ihren Einsatz während der Coronakrise aussprechen.

Umso erfreulicher ist, dass es gelungen ist, wenige Monate nach der Kommunalwahl während des andauernden Lockdowns den Haushalt 2021 aufzustellen, in den politischen Gremien zu beraten und hierbei die Grundsteuer B stabil bei 742 Hebesatzpunkten zu halten. Dies ist bei weitem keine Selbstverständlichkeit! Wir danken unserer Kämmerin und ihrem Team, die – gemeinsam mit Herrn Bürgermeister Langhard und Herrn 1. Beigeordneten Schweinsberg – in gewohnt vertrauensvoller Zusammenarbeit erfolgreich alle Enden zusammengeführt und auch die Corona-Bilanzierungshilfen sinnvoll genutzt haben. Denn natürlich – auch dies gehört zur Wahrheit – hat die Pandemie deutliche Auswirkungen auf den Haushalt der Stadt Schwelm, die nur mithilfe der hierfür vom Land vorgesehenen

Bilanzierungshilfen abgefangen werden können. Die Auswirkungen der Coronakrise werden uns freilich noch über viele Jahre begleiten. Unser bisheriger Umgang mit der Krise gibt mir aber Zuversicht, dass wir in Schwelm die vor uns liegenden Herausforderungen auch zukünftig gut meistern werden.

Aus Sicht der SPD-Fraktion hat uns die Krise aber auch vor Augen geführt, wie wichtig es ist, dass wir notwendige Investitionen für die Zukunft tätigen. Defizite bei der Digitalisierung sind durch die Pandemie schonungslos sichtbar geworden. Es liegt in unserer Verantwortung, die Stadt Schwelm in allen Bereichen – auch, aber keineswegs nur bei der Digitalisierung – zukunftsfest zu machen. Einen sehr wichtigen Beitrag hat unser Bürgermeister Stephan Langhard geleistet, der in kürzester Zeit nach seiner Wahl nicht nur den versprochenen Kassensturz vollzogen, sondern auch – gemeinsam mit der Politik – die angekündigte umfassende Neubewertung aller Investitionsprojekte angestoßen hat. Die anstehenden Investitionsvorhaben in vielen wichtigen Bereichen – ob Feuerwehr, Schule, Zentralisierung oder Bäder – werden auf diese Weise priorisiert und können in den kommenden Jahren systematisch von Verwaltung und Politik abgearbeitet werden. Meine Fraktion wird weiterhin als verlässlicher Partner mit klaren eigenen Vorstellungen, aber ebenso mit der notwendigen Fähigkeit zum Kompromiss, alles dafür tun, um die Zukunft unserer Stadt zu gestalten und Schwelm fit für die kommenden Jahrzehnte zu machen.

Abschließend möchte ich mich bei allen bedanken, die uns in diesen schweren Zeiten dabei unterstützen, Schwelm voranzubringen. Besonderer Dank gilt unserer Sparkasse, die auch während der Krise ein verlässlicher Partner ist und mit dem Patrizierhaus, auch wenn dessen ursprüngliche Bausubstanz leider nicht erhaltungsfähig war, der neuen Mitte ein bekanntes und geschätztes Gesicht verleihen wird. Gerade nach den großen Enttäuschungen mit Investoren an anderer Stelle wissen wir dies sehr zu schätzen. Danken möchte ich außerdem den Technischen Betrieben Schwelm (TBS), die auch in Krisenzeiten den Bürger*innen unserer Stadt immer serviceorientiert zur Seite stehen und die Stadt seit vielen Jahren durch ihre Gewinnausschüttung unterstützen.

Es wird Sie nach alledem nicht überraschen, wenn ich die erste digitale Haushaltsrede der SPD-Fraktion damit beende, dass wir dem Haushalt 2021 zustimmen werden.

gez. Thorsten Kirschner
1. Vorsitzender SPD-Fraktion